

III. Text.

***Des Babsts Hercules
wider die Deudschen,
die auch vor dieser zeit nicht haben wollen dem
Babst beide, die Christlichen vnd des heiligen
Römischen Reichs, freiheit vnd dignitet
vbergeben.
Durch
JOHANNEM KYMEUM.**

**fol. A^r*

5

***Protestatio Autoris.**

**fol. A^v*

Weil inn nachfolgendem Büchlein ettliche Historien verfasst¹⁰
seind, da man das Recht nicht allwege gebürlicher wise gesucht
vnd gewalt wider gewalt gebraucht hat, welchs einzelnen Christen
nicht zustehet, die aus Christi befehl dem übel nicht widerstreben
sollen, wil ich dieselbigen irer vngebürlicher handelung halben, wo
solches erfunden würde, nicht gelobet odder verteidigt haben, wils¹⁵
auch viel weniger loben, das man inen wider Gott ire Recht mit
gewalt fürbehalten vnd sie zur widerwehr verursacht hat. Wil der-
halben das Recht vnd nicht allwege die that inn allen Historiis
dem Leser fürgeschrieben haben etc.

***Dem durchleuchtigen vnd hoch-
gebornen Fürsten vnd herrn, herrn Phi-
lipsen Landgraffen zu Hessen etc., meinem
gnedigen herrn.**

**fol. Aij^r*

Durchleuchtiger Hochgeborner Fürst, gnediger herre, es hat
auch der Heidnische Plato des hohen vnd gelibten Poeten Homeri²⁵
(die warheit zu fordern) nicht wollen verschonen, spricht im buch
de Rep.: Ich acht es für vnbillich, das man einen menschen der

Die warheit
sol niemand
weichen

13—14. *Matth.* 5, 39. 27— S. 26, 1. *PLATO, Rep.* 595 B—C.